



Raum für Menschen

citiplan

Konzeptvergabe Urtelen, Baufelder 2 & 3

Auftaktveranstaltung 15.07.2024

Agenda

- Teil 1 - Urteilen, Baufelder 2 und 3
- Teil 2 - Bauen in Gemeinschaft
- Rückfragen + Schnellprojektbörse



Teil 1 - Baufelder 2 und 3

Balingen, Konzeptvergabe Urteilen, Baufelder 2 und 3

„Wettbewerb der Ideen“ - Vergabe zum Festpreis

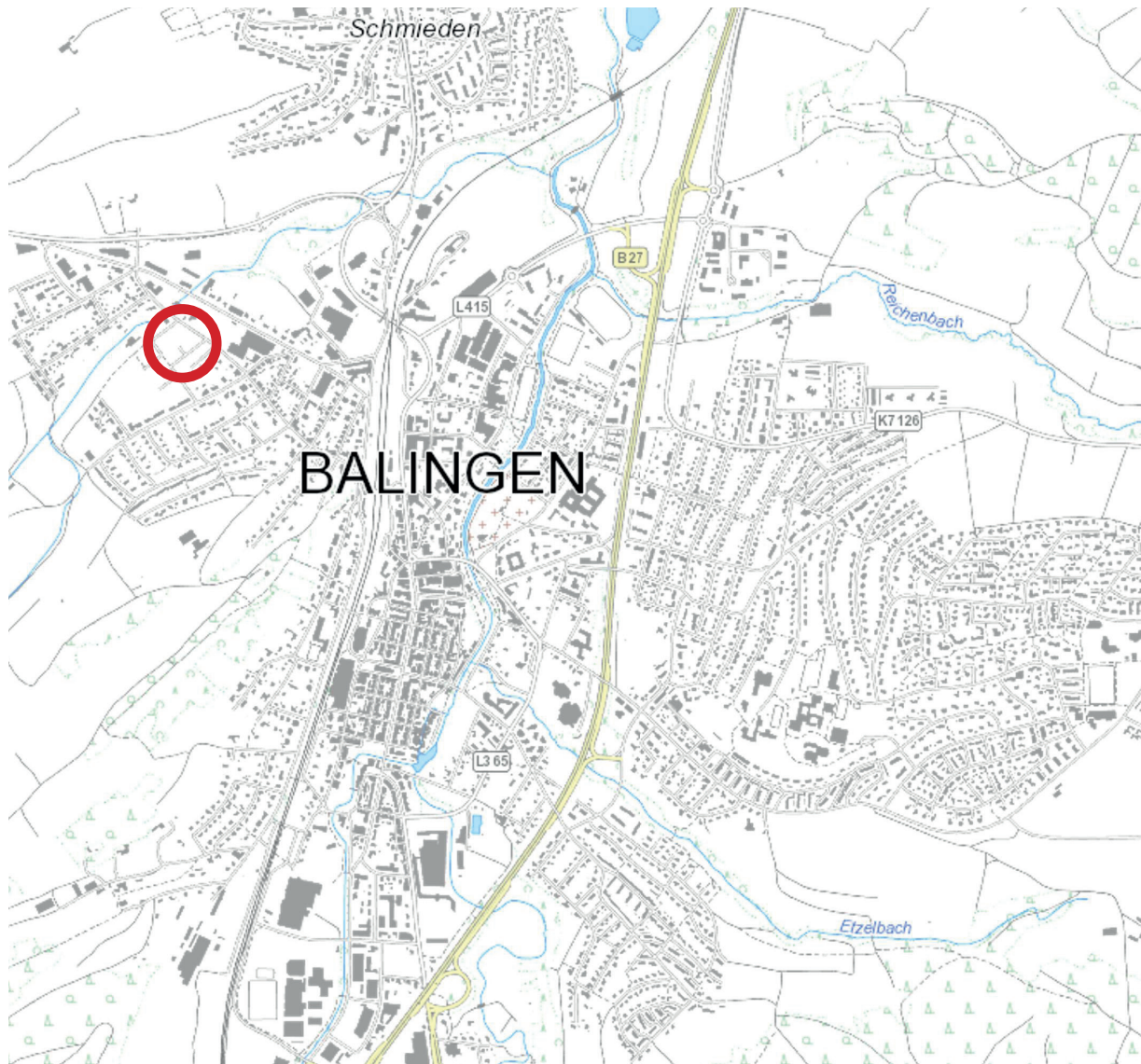
Ausschreibung

- **Stadt Balingen**

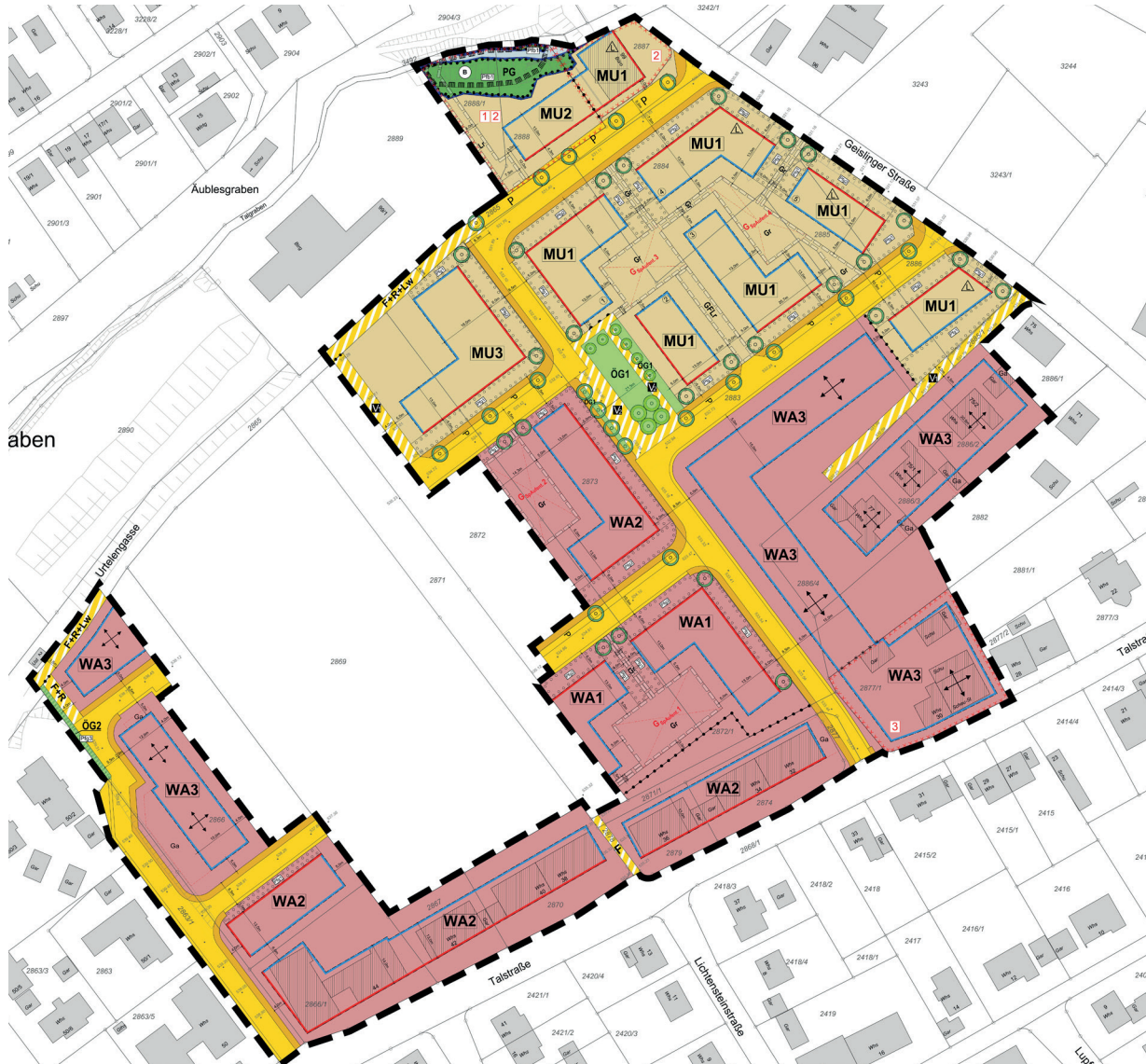
Verfahrensbetreuung / Vorprüfung

- **citiplan**





Lage in der Gemeinde (Quelle: LUBW, LGL, BKG)



Gebiet Urtelen (Quelle: Bebauungsplan Wick+Partner)

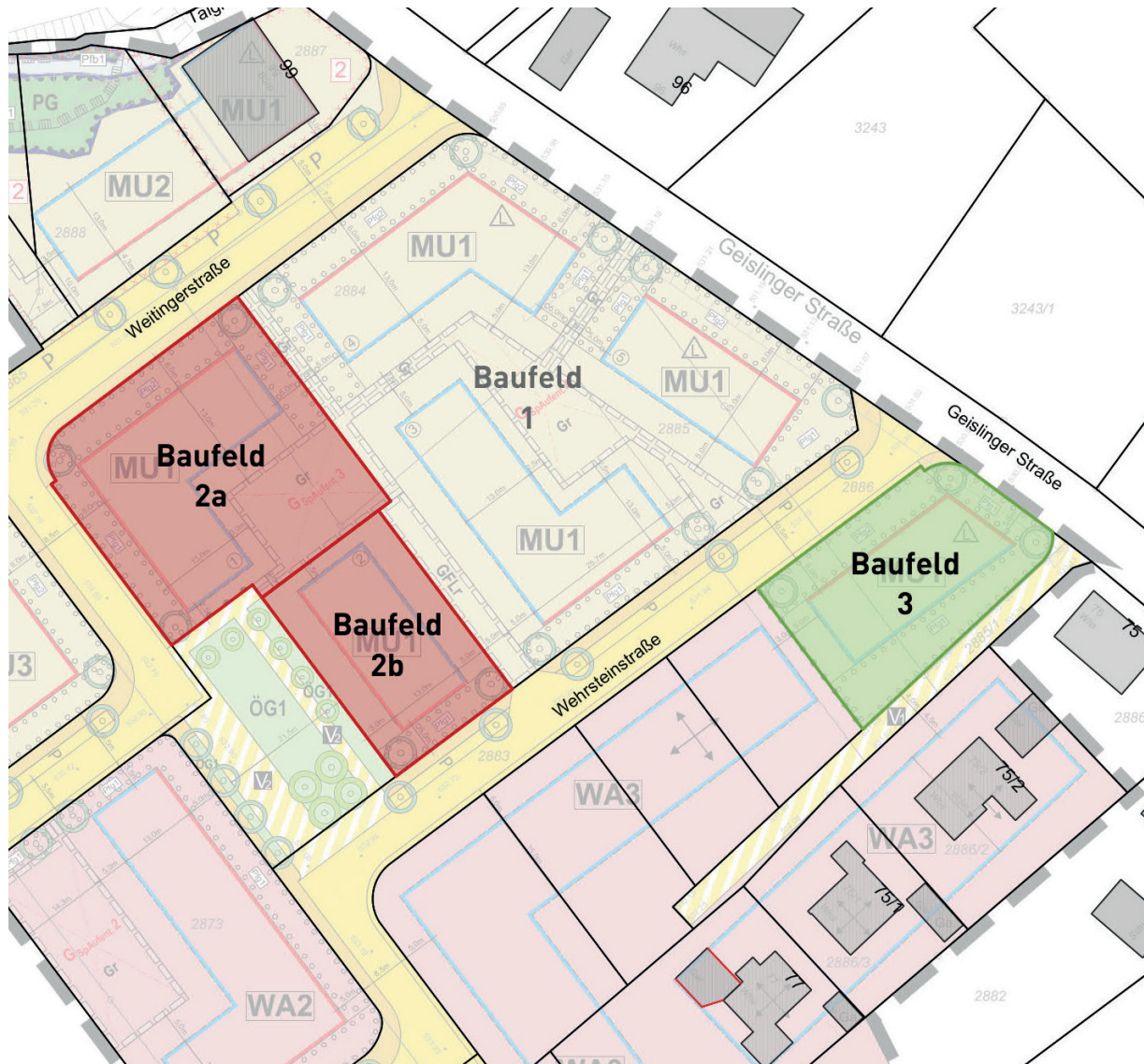


Gebiet Urtelen (Quelle: Bebauungsplan Wick+Partner)





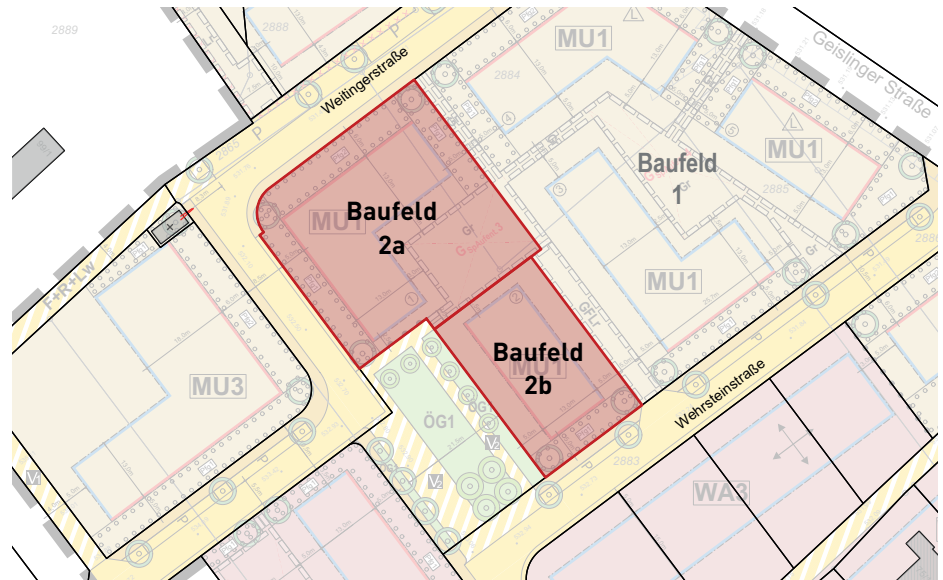
Luftbild Urteilen (Quelle: Stadt Balingen)

**Baufeld 2**

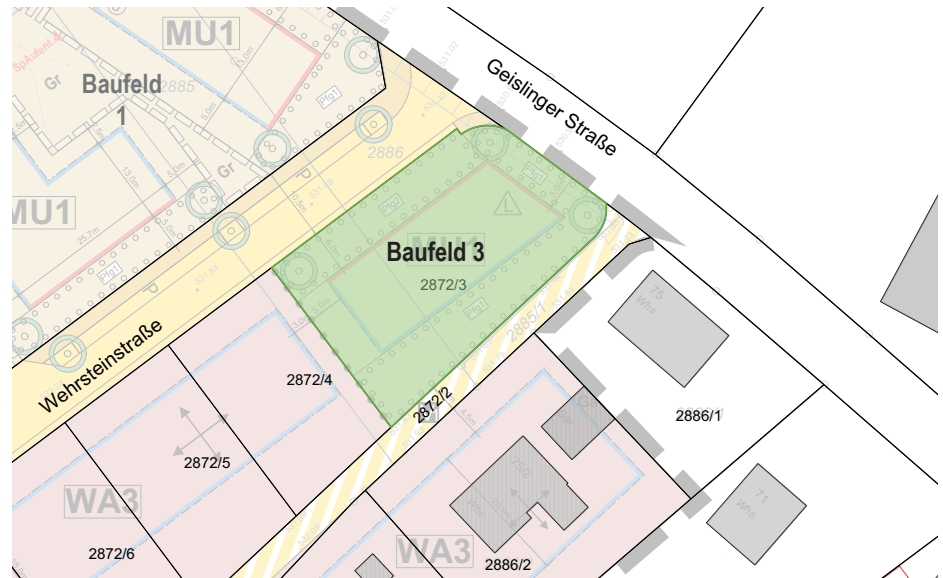
- Größe 2a: 1.628 m²
- Größe 2b: 818 m²
- Urbanes Gebiet

Baufeld 3

- Größe: 1.027 m²
- Urbanes Gebiet



Baufeld 2 (Quelle: Fotos citiplan)



Baufeld 3 (Quelle: Fotos citiplan)

Bewerbergruppe

- Fokus Baufeld 2a: Bauträger*innen und Inverstor*innen
- Fokus Baufelder 2b und 3: Baugemeinschaften

Ziele

**Sozialkonformes
Wohnen**

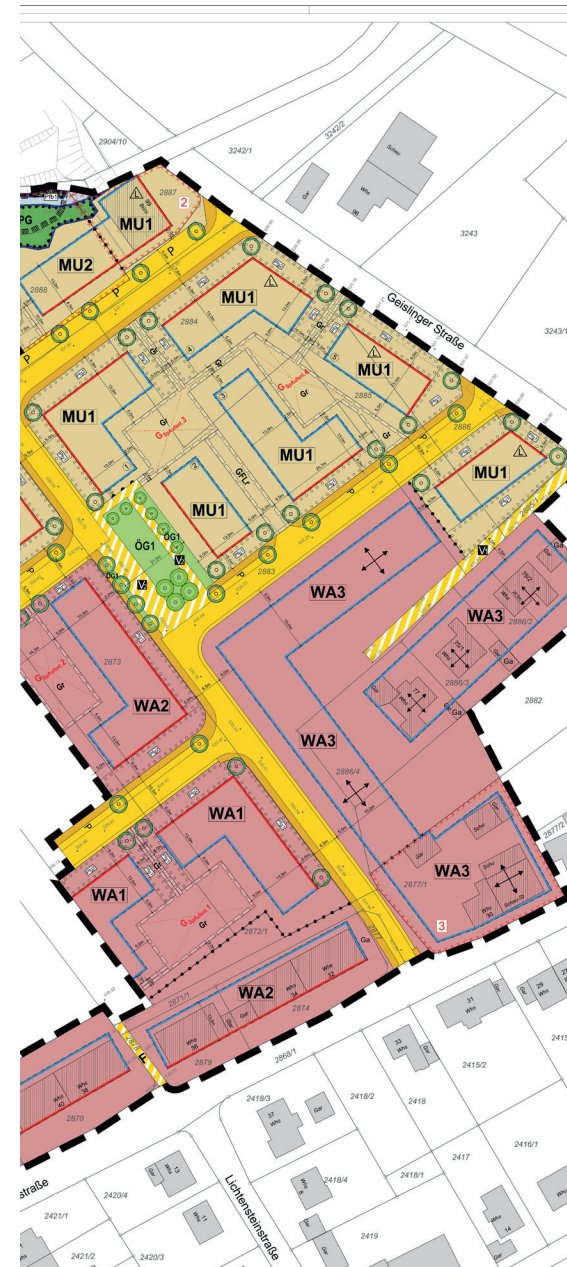
**Nachhaltiges
Bauen**



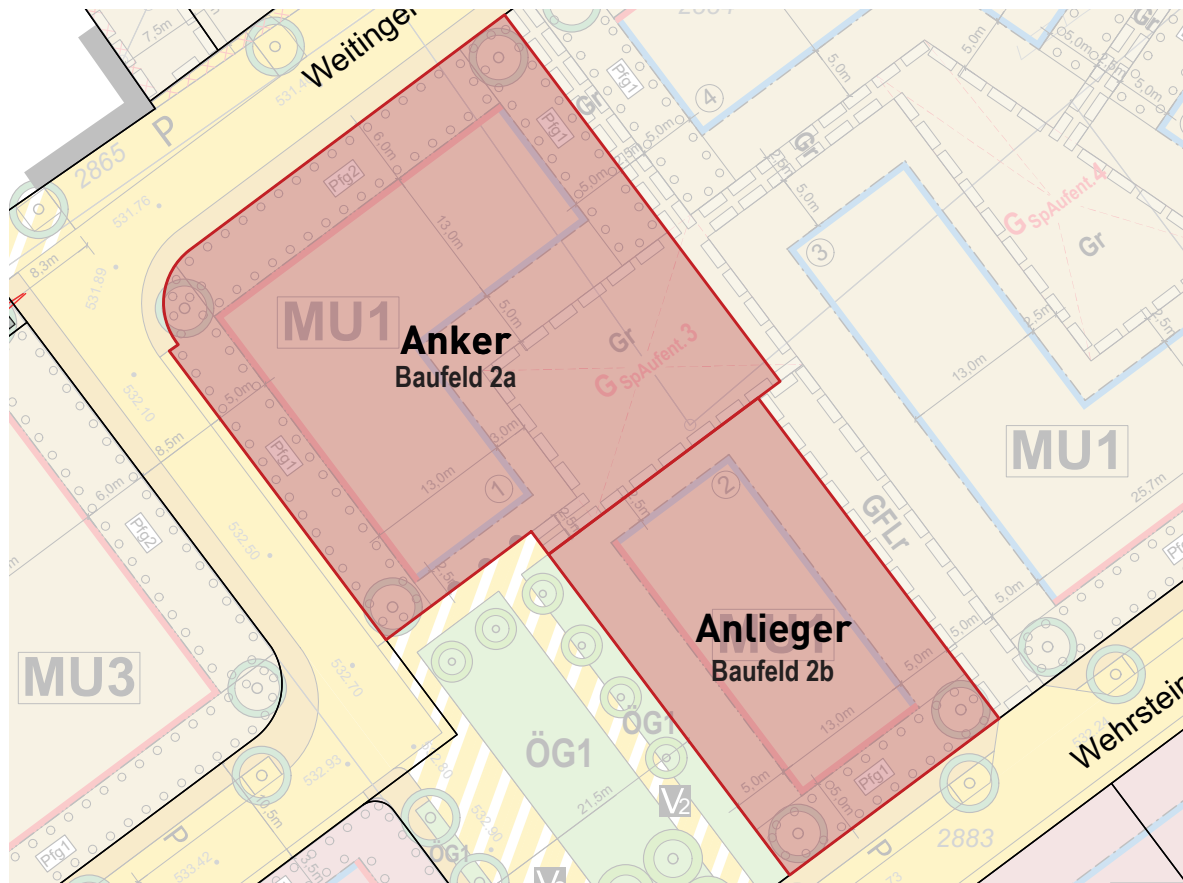
Grundvoraussetzungen

Städtebauliche Rahmenbedingungen

- Vielfältige Wohnraumangebote, bspw. sozialgeförderter Wohnraum
- Nutzungsmischung - Urbanes Gebiet
- max. drei Vollgeschosse, Flachdach
- 1,5 St/WE - Unterschreitung durch belastbares Mobilitätskonzept
- Tiefgarage
- Baufeld 2: Gemeinschafts-Aufenthaltsfläche

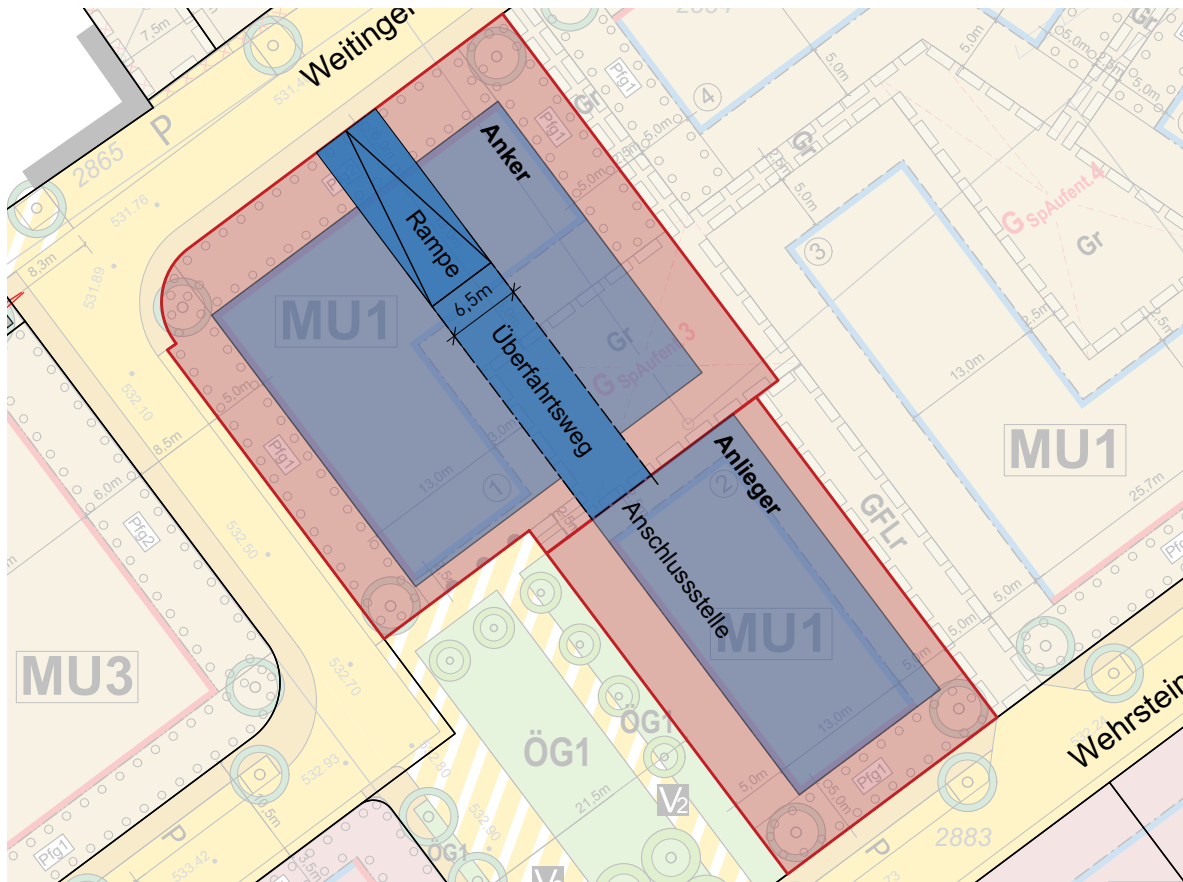


Ankerkonzept



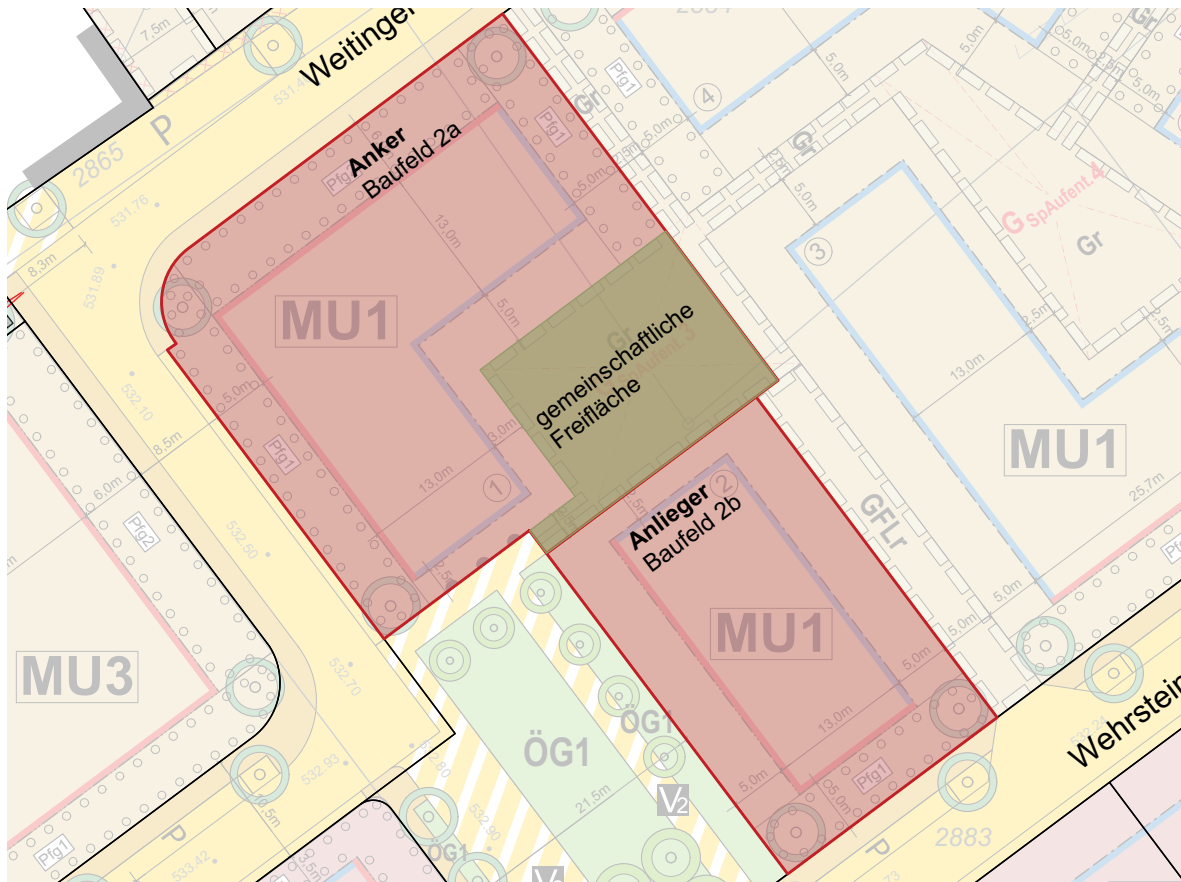
Ankerkonzept

Baufeld 2a - Tiefgaragenzufahrt (Lage beispielhaft)



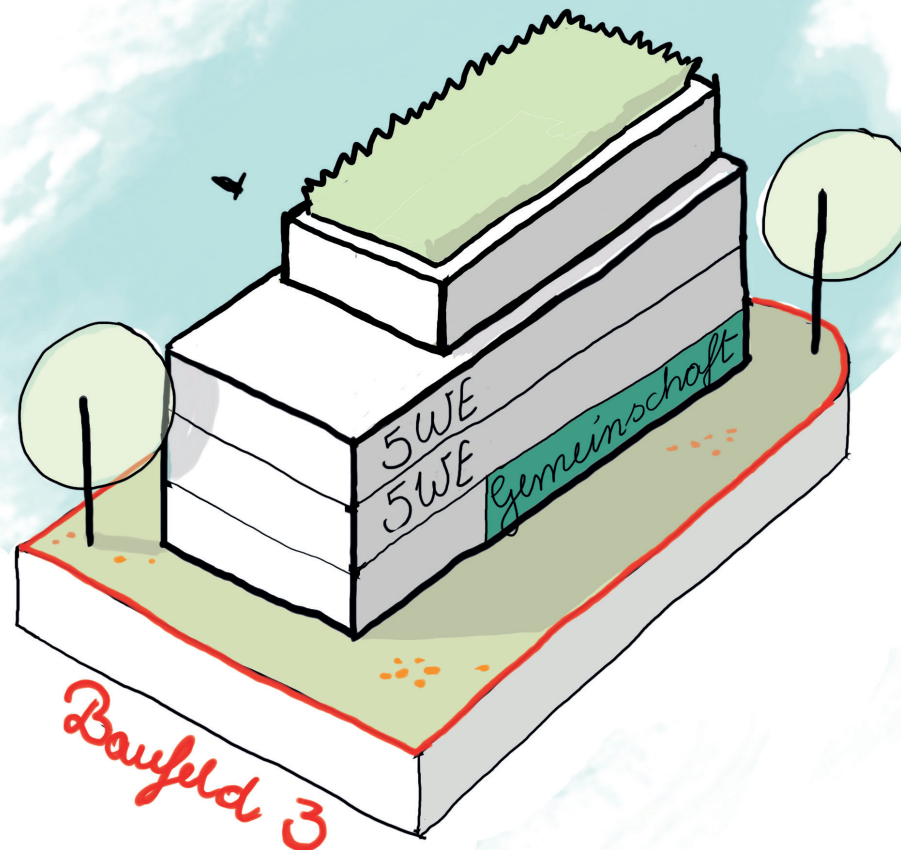
Ankerkonzept

Baufeld 2a - gemeinschaftliche Freifläche (Lage festgesetzt)



Grundvoraussetzungen

Städtebauliche Rahmenbedingungen - Baufeld 3



Wie bewerbe ich mich?



Leitfragen

01. Was ist der **Mehrwert für die Nachbarschaft bzw. das Quartier** durch das Projekt?

02. Was ist der **Mehrwert für die Stadt bzw. das Gemeinwesen** durch das Projekt?

03. Wie wird die **architektonische Qualität** sichergestellt?

04. Wie ist das Projekt hinsichtlich der **Umsetzungssicherheit** aufgestellt?

05. Wie **überzeugend und nachvollziehbar** sind die Inhalte der Bewerbung dargestellt?



Bewerbungsunterlagen

Siehe Angaben im Exposé

Angaben zum Projekt

- **Bewerbungsgegenstand**
- **Konzeptidee**
- **Angaben zu sozialkonformem Wohnraum**
- **Nachhaltiges Bauen**
- **Nutzungen**



Anlaufstellen

Stadt Balingen

Annette Stiehle

E-Mail: annette.stiehle@balingen.de



Teil 2 - Bauen in Gemeinschaft

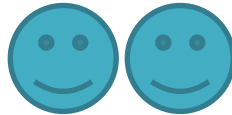


Gute Gründe für gemeinsames Bauen

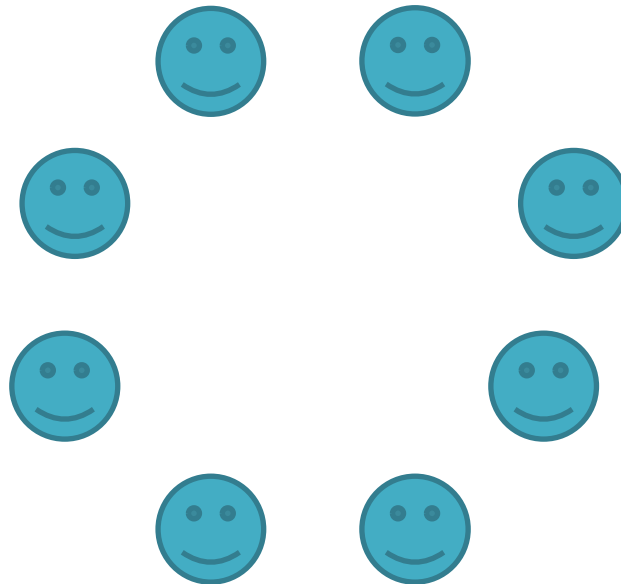
- Identifikation
- Nachbarschaft
- Alltags-Qualität
- Innovationskraft
- **Kostenvorteile**



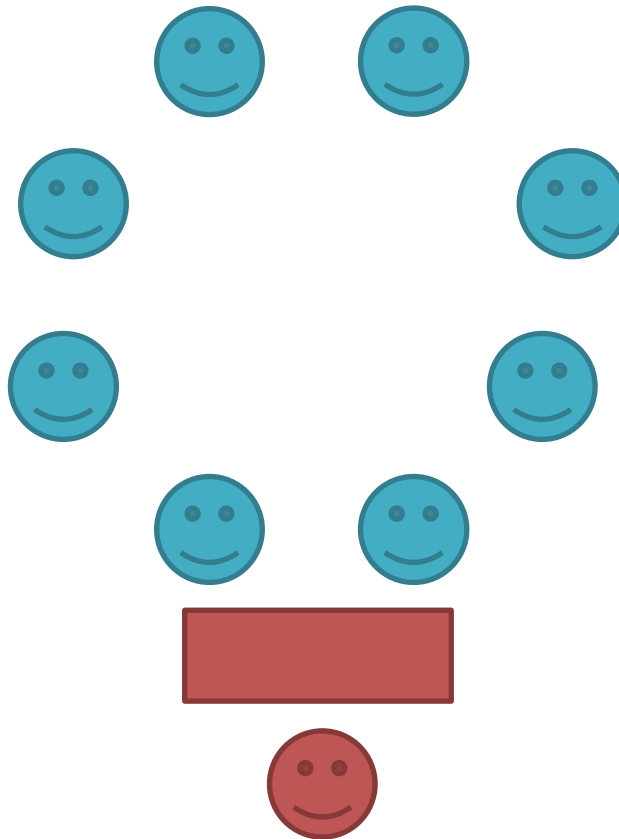
Die Entstehung



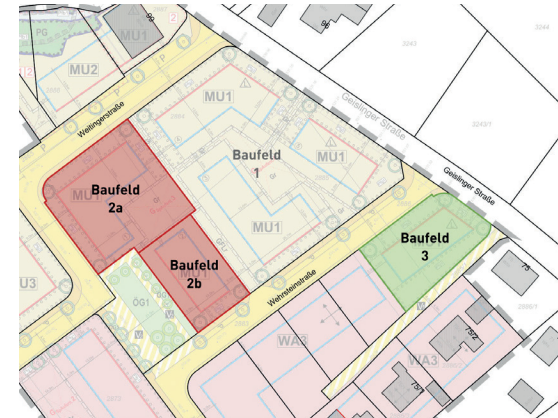
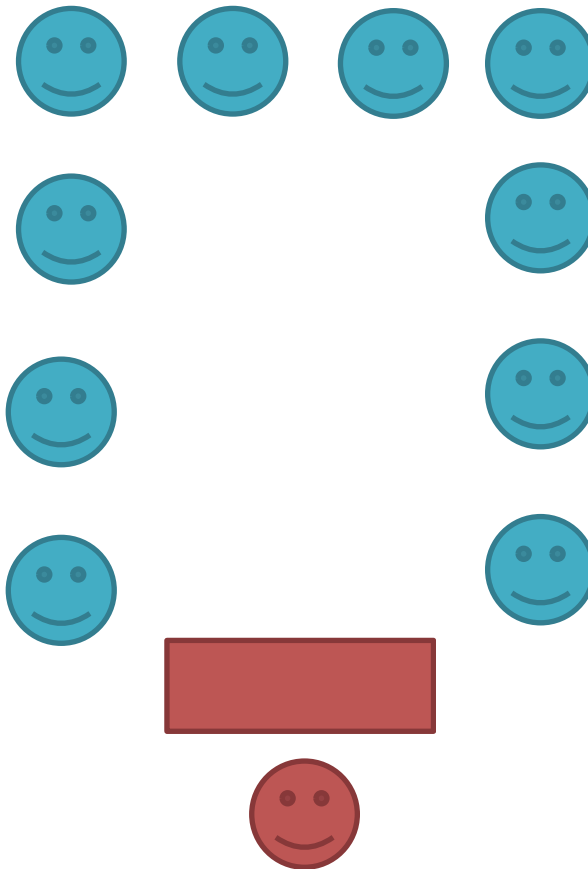
Die Entstehung



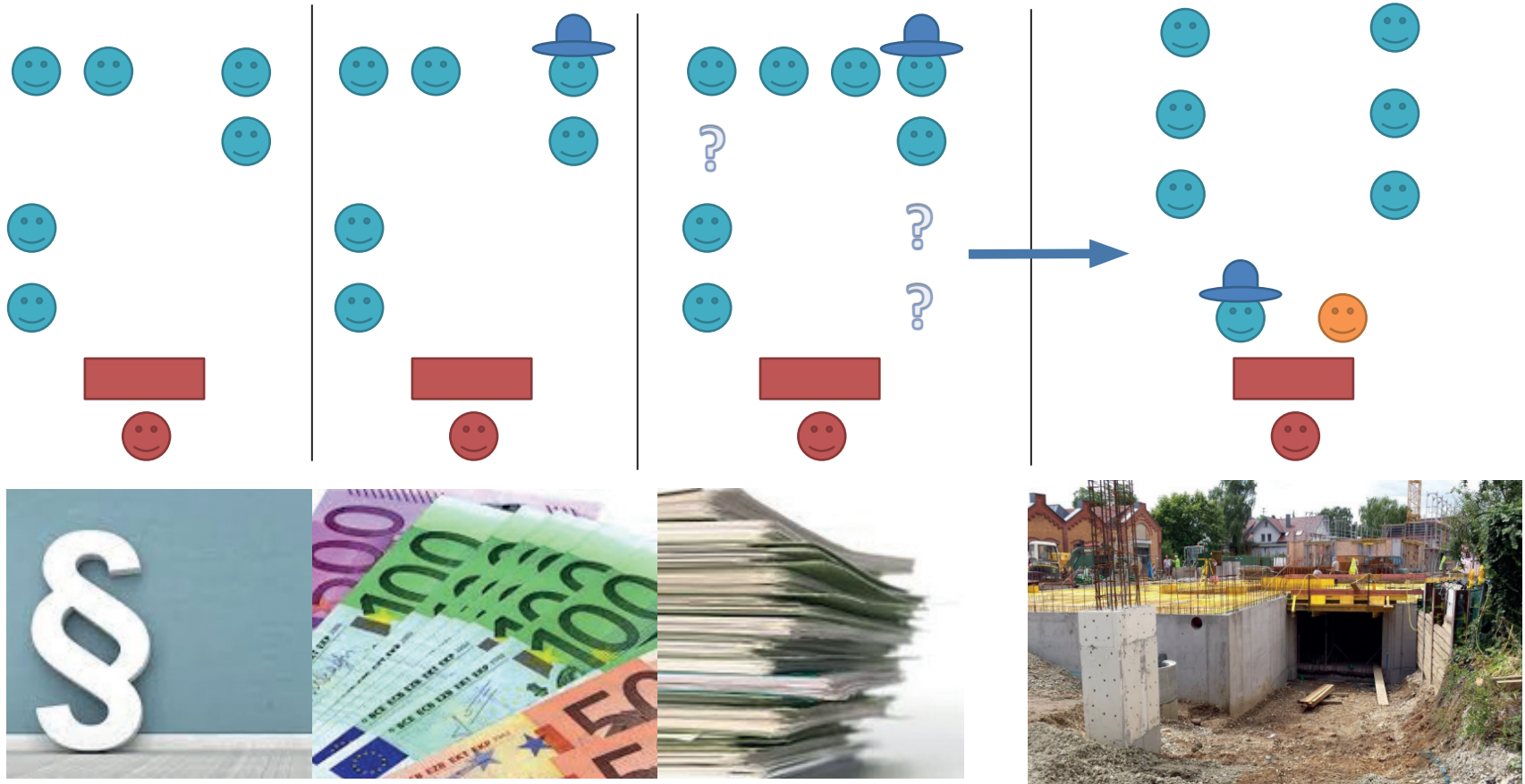
Die Entstehung



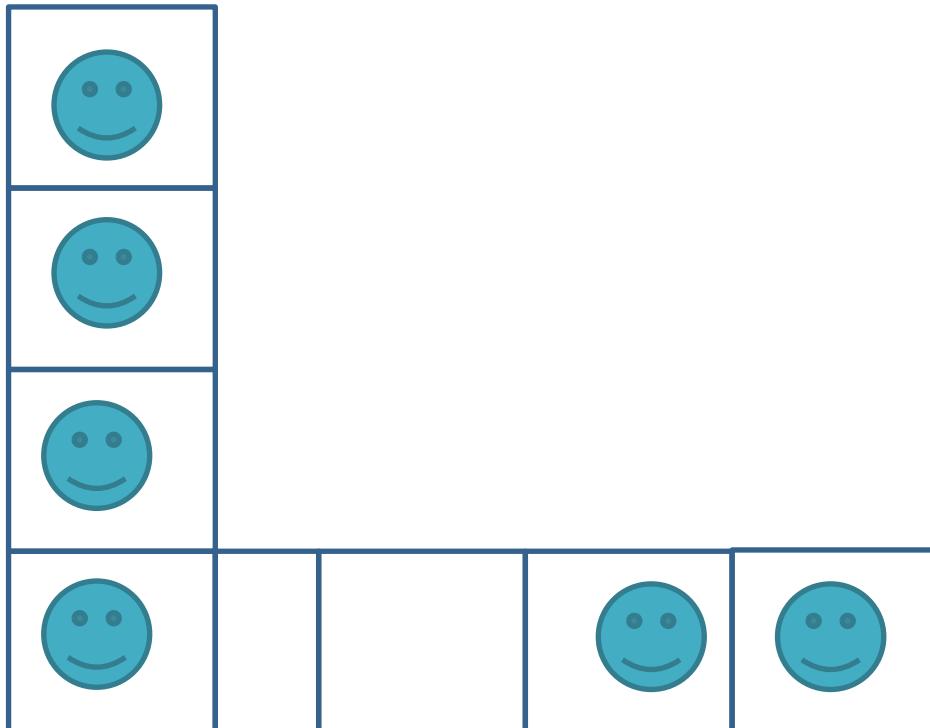
Die Entstehung



Die Entstehung



Die Entstehung



Gemeinsam bauen

Die Tragende Idee
Leitbild und Konzept

**Bewerbung für die
Konzeptvergabe**

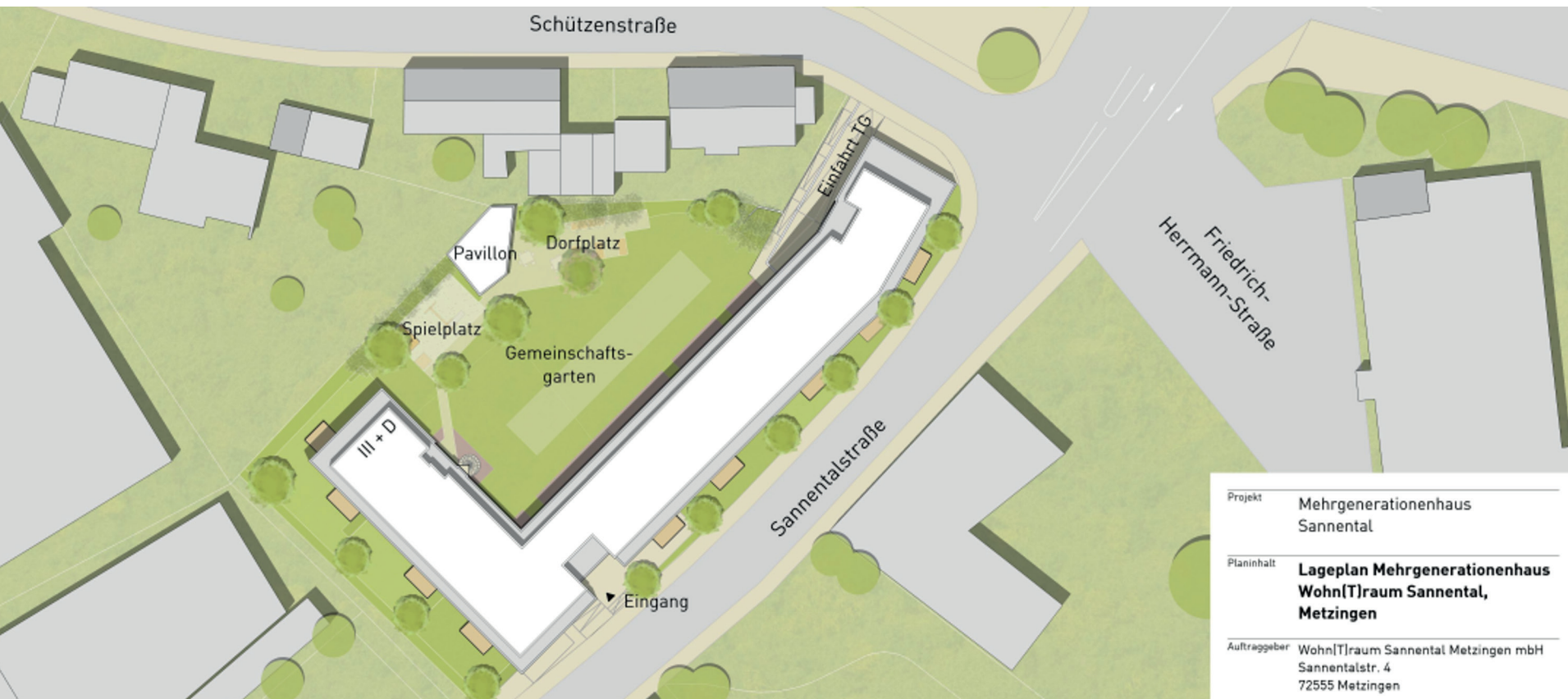
Der maßgeschneiderte Prozess

Komplexität reduzieren

Eigeninitiative einbringen

Professionell begleiten lassen





Beispiel Metzingen - „Wohn(t)raumSannental“



Beispiel Metzingen - „Wohn(t)raumSannental“



Beispiel Metzingen - „Wohn(t)raumSannental“

Beispiel „Wohn(t)raum Sannental“, Metzingen

Identifikation | Gemeinschaft | Vielfalt

Gemeinschaftsraum

Foyer

Kleinkindbetreuung (TigeR)

Wohnen für Menschen mit Assistenzbedarf

PV-Anlage mit Sonderstromtarif

Unterflurmüllsystem

E-Carsharing

Kinderspiel-Bauwagen

Wohn(t)raum e.V.

Repaircafé

Maiwanderung

.....



Gemeinsam bauen

Die Tragende Idee

Leitbild und Konzeptstudie

Der maßgeschneiderte Prozess

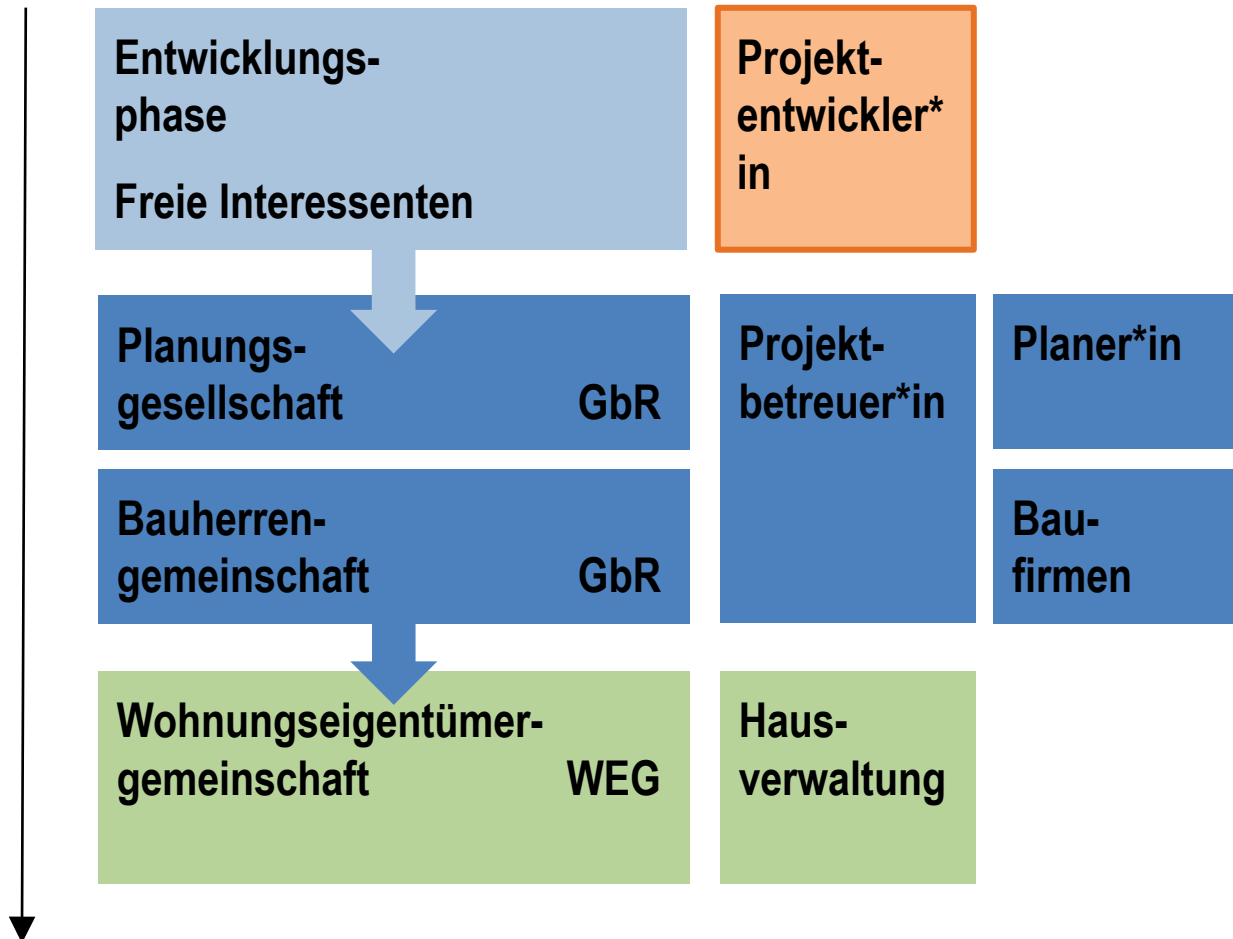
Komplexität reduzieren

Eigeninitiative einbringen

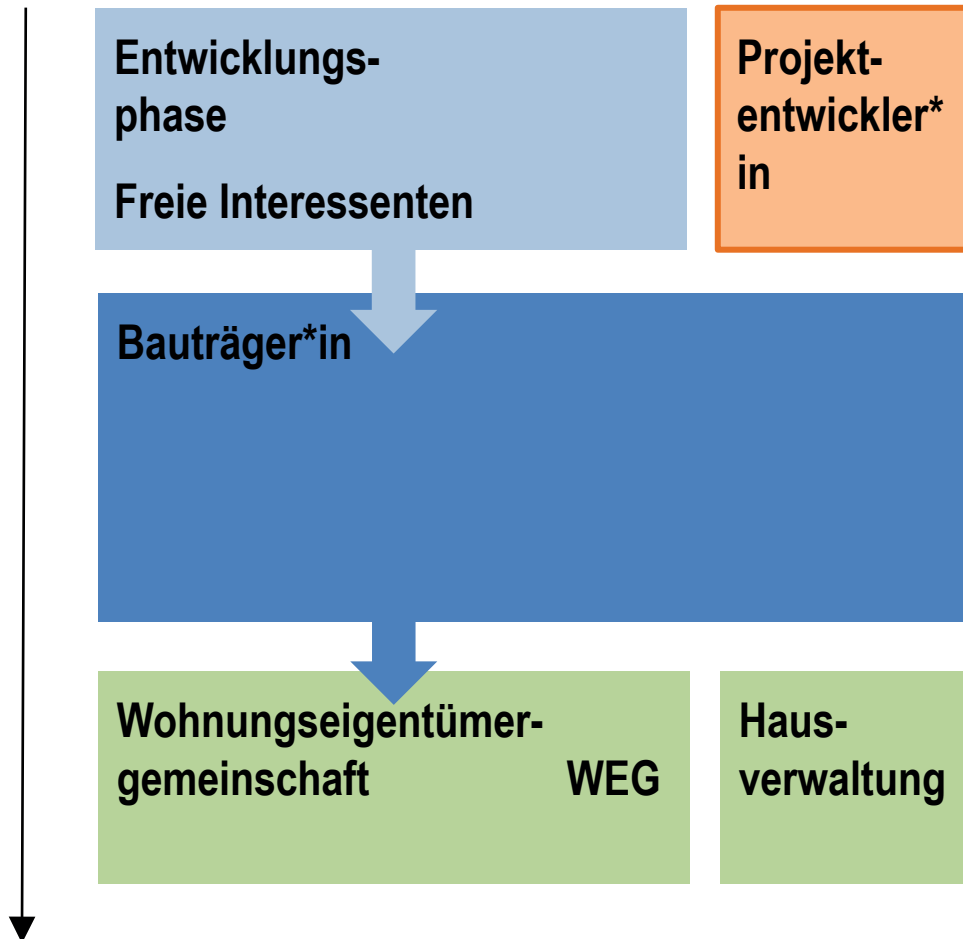
Professionell begleiten lassen



Der maßgeschneiderte Prozess



Der maßgeschneiderte Prozess



Rückfragen + Schnellprojektbörse

INTERESSIERTE

INITIIERENDE

ARCHITEKT*INNEN
UND
PROJEKTSTEUERENDE

STADT BALINGEN
CITIPLAN

